

## **11. Auszug aus dem Protokoll der JHV am 01. September 2017 in Hinterschmiding**

### **1. Begrüßung:**

Der 1.Vorsitzende Dieter Reichhardt begrüße alle Vereinsmitglieder recht herzlich, besonders Bürgermeister Fritz Raab und bedanke sich bei Herrn Schaub, der die Presseberichterstattung übernommen hat. Zum Bedauern der Mitglieder musste er aber mitteilen, dass Abbe Felix aus persönlichen Gründen an der Veranstaltung nicht teilnehmen kann. Er las dazu das Mail vor, dass er von Felix erhalten hatte.

In seinen Grußworten bedankte sich Bürgermeister Fritz Raab bei den Verantwortlichen und Mitgliedern des Vereins für die hervorragende Arbeit, die zugunsten und zur Förderung der Menschen im Kongo geleistet wird. Der Verein sei einer der mitgliederstärksten in Hinterschmiding und obwohl Abbe Felix nicht mehr da ist, immer noch sehr aktiv.

### **2. Bericht des Vorsitzenden:**

Dieter Reichhardt teilt mit, dass der Verein derzeit 264 Mitglieder hat und berichtet über die Aktivitäten seit der letzten Jahreshauptversammlung am 18.11.2016. Dazu die Haupttätigkeiten:

- Projektanträge an Engagement Global gestellt (Container, Verbesserung des Gesundheitswesens und der Bildung).
- Brief an Entwicklungshilfeminister Müller
- Vortrag In Zusammenarbeit mit der KEB „Kongo – Reiches Land – Armes – Land“ von Hans Madl-Deinhart und Margarete Deinhart
- Mitgestaltung des Misereor Sonntag mit Furaha-Chor, Fastenessen und Verkauf von „Eine-Welt-Waren“
- Teilnahme am Afrika-Tag im Landratsamt Passau mit dem Thema „Perspektiven Schaffen vor Ort“
- Konzert in Schwäbisch Gmünd zugunsten der Projekte von Felix im Kongo
- Vorstandsschaftssitzung
- Kongoaufenthalt von Abbe Felix vom 29.07 – 30.08.2017 Leider kam der Container verspätet, erst am 5. August in Boma an).
- Gratulation bei runden Geburtstagen
- 70. Geburtstag von Alois Seidl (Verzicht auf Geschenke zugunsten Spenden für den Verein)
- Kontakte mit Felix und Beirat Jüscke in Spraitbach (Telefonate, e-mails)

### **3. Kassenbericht des Schatzmeisters**

Der kassenbericht von Stefan Degenhart bezog sich auf die Zeit vom 15.10.2016 – 31.07.2017.

Die Einnahmen setzten sich hauptsächlich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zusammen, wobei der Spendenanteil sehr groß ist.

Die Hauptausgaben sind für die Schule und das Krankenhaus in Phalanga. Hiervon wird das Personal, Medikamente und Schulmaterial bezahlt.

### **4. Bericht der Kassenprüferin**

Frau Engshuber bescheinigte Stefan Degenhart eine ausgezeichnete und sehr ordentliche Kassenführung.

### **5. Entlastung der Vorstandschaft**

Nach dem Antrag von Maria Engshuber wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

## **6. Bericht von Abbe Felix (geplant)**

Da der geplante Bericht von Abbe Felix ausfallen musste, stelle Dieter Reichhardt die aktuelle Situation im Kongo dar. Es gäbe derzeit Unruhen und Proteste bezüglich der Präsidentenwahl. Es gibt Menschenrechtsverletzungen, Vertreibungen und Tötungen. Außerdem gab es in Boma eine große Überschwemmung.

## **7. Diskussion, Wünsche und Anträge**

Felix wird im November 60 Jahre. Es gab eine Diskussion darüber, wie der Geburtstag gefeiert werden kann. Einige Mitglieder meinten beim nächsten Fastenessen im März 2018 eine Würdigung zu machen und eine Spende zu überreichen. Die Vorstandschaft wird sich mit dieser Thematik beschäftigen und einen Beschluss fassen.

Um mehr Spenden zu bekommen wurde angeregt, an den Lions-Club, Rotary-Club, an die Diözese Passau und an größere Firmen heranzutreten und um Spenden zu bitten.